



Betreff:
INTEGRIERTES ÖPNV-KONZEPT POTSDAM

öffentlich

**bezüglich
DS Nr.:**

Erstellungsdatum 14.09.2005

Eingang 902:

4/46

Einreicher: FB Stadtplanung und Bauordnung

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

28.09.2005 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Die im Jahr 2004 beschlossene Fortschreibung des Nahverkehrsplanes (04/SVV/0335) wird durch das **INTEGRIERTE ÖPNV-KONZEPT POTSDAM** mit der Einbindung der neuen Ortsteile konkretisiert.

1. Veranlassung

Mit den Beschlüssen 03/SVV/0785, 03/SVV/0776 sowie 04/SVV/0015 wurde der Oberbürgermeister aufgefordert, einerseits die neuen Potsdamer Ortsteile angemessen und gleichberechtigt in den ÖPNV der Landeshauptstadt einzubinden und andererseits die Wiederinbetriebnahme der stillgelegten Bahnhöfe Grube und Satzkorn prüfen zu lassen.

Aus fachlicher Sicht der Stadtverwaltung konnten diese Beschlüsse nur im Rahmen einer umfassenden Untersuchung des gesamten ÖPNV-Angebotes im Stadtgebiet Potsdam (Regionalbahn, Regionalbus, Straßenbahn, Stadtbus) umgesetzt werden. Es gab bis zu diesem Zeitpunkt keine solche Untersuchung.

Aus diesem Grunde wurde Ende 2004 ein Planungsbüro mit der Erarbeitung eines INTEGRIERTEN ÖPNV-KONZEPTES POTSDAM beauftragt.

Beratungsergebnis

Zur Kenntnis genommen:

Gremium:

Sitzung am:

zurückgestellt

zurückgezogen

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4